

# DREI LIEDER

für eine Sopran-oder Tenor-Stimme

mit Begleitung des Pianoforte

in Musik gesetzt

und der

Frau Johanna Klauer

gewidmet

VON

E. MAYER.

Op. 7.

Eigenthum des Verlegers.

Neustrelitz,

*G. Burnewitz's Hof-Buch- & Musikalienhandlung.*

Pr. 8 ggr.

*Eingetragen in das Vereinsarchiv.*

7533.

*Stich und Druck von Breitkopf & Härtel in Leipzig.*

# „Du bist wie eine Blume“

(von H. Heine.)

Nº 1.

Un poco Adagio.

Singstimme.

PIANOFORTE.

*p* Du bist wie ei - ne

Blu - me so hold so schön und rein, ich schau' dich an und

Weh - muth schleicht mir in's Herz hin - ein, ich schau dich an und

Weh - muth schleicht mir in's Herz hin - ein. Mir ist als ob ich die

Hän - de auf's Haupt dir le - gen sollt be - tend dass Gott dich er -

*dol.*

6 6

hal - te be - tend dass Gott dich er - hal - te so rein so schön und

*tr*

hold so rein und hold so

*rall.*  
rein so schön und hold.

# „O lass mich dein gedenken“

(von Kletke.)

Nº 2.

Andantino.

Singstimme.

PIANOFORTE.

1. lass mich dein ge - den - ken wenn fern von dir ich bin ich  
2. ste - he ganz al - lei - ne am Fen - sterschal und klein er  
3. Mond und Ster - ne glän - zen in ih - rer ew - gen Ruh' und

1. will's in Nacht ver - sen - ken dass ich dein ei - gen bin dass ich dein ei - gen  
2. hellt vom Mon - den - schei - ne und den - ke in - nig dein und den - ke in - nig  
3. leich - te Wölk - chen zie - hen und we - hen ab und zu und we - hen ab und

1. bin! Ich will es nie - mand sa - - gen ein  
 2. dein! Und al - les öd und stil - - le kein  
 3. zu! O lass mich dein ge - den - - ken, dein

*tr*

1. lei - - ses duft' - - ges Bild will  
 2. Lüft - - chen regt sich mehr des  
 3. wenn ich fer - - ne bin ich

1. ich's im Her - zen tra - gen was meine See - le meine See - le füllt — was  
 2. Ta - ges rei - che Fül - le ruht schlum - mernd rings - um - her — ruht  
 3. will's in Nacht ver - sen - ken dass ich dein ei - gen bin — dass

*pp*

1. mei - ne See - le füllt.  
 2. schlum - mernd rings - um - her.  
 3. ich dein ei - gen bin.

V. 2. Ich  
 V. 3. Nur

# „Wenn der Abendstern die Rosen“

(von H. v. Chezy.)

No. 3.

Andantino.

PIANOFORTE.

*p con espressione*

*p*

v. 1. Wenn der A - bend - stern die Ro - sen still mit Sehn - suchts Bli - cken  
 2. grü - ner Wal - dung Mit - te rings von Blum' und Busch um -

1. grüsst und bei lau - er We - ste Ko - sen Blu - me  
 2. kränzt nun des Land - manns stil - le Hüt - te fried - lich

1. sich an Blu - me schliesst dann er - greift mich hei - sses  
 2. süß im Mond - licht glänzt ach dann wünsch ich mir hie -

7533

Red.

Ban - gen ach zu ruh'n an dei - ner Brust und von  
 nie - den solch ein Hütt' - chen still und arm seel' - ger

*cre*

*tr*

dei - nem Arm um - fan - gen zu ver - geh'n in Schmerz und Lust und von  
 Un - schuld Him - mels - frie - den und den Tod in dei - nem Arm seel' ger

*seen*

*cre*

*seen*

dei - nem Arm um - fan - gen zu ver - geh'n in Schmerz und  
 Un - schuld Him - mels - frie - den und den Tod in dei - nem

*do* *f*

*do* *f* *dim.*

*3* *3*

Lust zu ver - geh'n in Schmerz und Lust!  
 Arm und den Tod in dei - nem Arm!

*v.2. Wenn in*

*§*

*§*

*§*